



GEMEINDE AKTUELL

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Langebrück

August – September 2021



Foto: Angelika Gewalt

Wenn der Bogen in den Wolken steht,
werde ich ihn ansehen,
um an den ewigen Bund zu denken
zwischen Gott und jedem lebenden Wesen.

1. Mose 9, 16



Angedacht

Neige, Herr, dein Ohr und höre! Öffne, Herr, deine Augen und sieh her!

2. Könige 19,16

Gefahren lassen sich auch in Zahlen ausdrücken. Was Bedrohungen angeht, haben wir in letzter Zeit viel Neues kennenlernen müssen. Wir haben Worte und Werte gehört, die wir noch nicht kannten: Inzidenz, Reproduktionszahl, Anzahl der Neuinfektionen pro Tag, freie Intensivbetten, Impfquote. Nach eineinhalb Jahren kennen wir uns aus mit den Maßstäben der Pandemie. 10 pro 100000 ist viel besser als 500 pro 100000. Die Zahlen versuchen ein Nebeneinander zu fassen, das eigentlich kein Mensch fassen kann. Harmlose Verläufe auf der einen, Beatmung auf der Intensivstation auf der anderen Seite, Impfbefürworter und Coronaleugner, Lockdown und Lockerungen. Die Pandemie hat unser Leben fest im Griff, da vergessen wir schnell alles andere.

Neige deine Ohren, Herr, und öffne deine Augen! Wenn wir es schon nicht fassen können, vielleicht kannst du es ja.

Auch Hiskia, der König von Juda, der vor 2700 Jahren lebte, ist bedroht. Vor seinen Toren zieht der mächtige König Assyriens mit 185000 Soldaten auf. Juda ist winzig, Assyrien riesengroß. Hiskia begreift die Gefahr und geht in den Tempel, um zu beten. Er hat es nicht mehr selbst in der Hand, die Übermacht der Gegner ist zu groß. Wenn nichts mehr hilft, hilft nur noch beten. Gott, sieh her!

Wir sind es gewohnt, unser Schicksal selbst in die Hand zu nehmen. Seit Monaten befolgen wir Regeln, schränken uns ein und hoffen, dass es endlich vorbeigeht. Trauen wir Gott noch zu, Schicksale zu wenden und übermächtige Feinde zu besiegen?

Hiskia kann nichts tun gegen so viele Soldaten. Niemand von uns kann genau sagen, wie sich die kommenden Monate entwickeln werden. Unser Einfluss ist gering, manchmal überwältigt uns die Bedrohung.

Was bleibt? Geben wir die Hoffnung nicht auf, haben wir Geduld und beten wir. Gott um etwas bitten, das macht leicht. Das löst nicht alle Probleme, aber Beten verringert meine Last. Gott hört, was ich sage. Gott sieht mich, meine Gedanken, Gefühle und Sorgen. Ja, da ist jemand, der mich hört und sieht!

Herzlich grüßt Sie auch im Namen aller Mitarbeiter und Kirchgemeindevertreter Ihre Pfarrerin Christiane Rau

Neues aus der Kirchengemeindevertretung

Wechsel des Vorsitzes des KGV: Ab dem 1. Juli 2021 ist der Vorsitz des KGV von Beate Schütz an Andreas Götz übergegangen. Dies wurde bereits bei der konstituierenden Sitzung der KGV im Dezember 2020 beschlossen. Wir danken Beate Schütz für ihre engagierte Arbeit als langjährige Vorsitzende des KGV (vorher Kirchenvorstand) und wünschen Andreas Götz Gottes Segen für seine weitere Arbeit.

Der **Kirchgeldbrief** für unsere Gemeinde wird voraussichtlich im Oktober an alle Kirchglieder verschickt.

Für das Erscheinen des **Gemeindeblattes** wurde eine geänderte Zeitschiene beschlossen: Redaktionsschluss ist künftig der Erste des Vormonates. Damit kann unser Gemeindeblatt früher gedruckt und verteilt werden.

Wir freuen uns über **weniger Beschränkungen** in unserem Gemeindeleben: Alle Kreise und Gruppen können stattfinden. Wir können während des Gottesdienstes wieder singen und der Chor darf proben.

Liebe Gemeinde,

da muss das Plakat für das Gemeindefest noch in den Schaukasten, das nächste Konzert sollte auf der Website stehen oder ihr wollt einen Artikel im Gemeindeblatt veröffentlichen. Dafür gibt es jetzt die **Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit** der Kirchengemeinde Langebrück. Erreichbar ist diese unter: infoteam@kirche-langebrueck.de.

Paul Jakob

Liebe Konfirmanden,

Anfang September beginnt die Schule wieder und damit auch der Konfirmandenunterricht. Wir fangen in der zweiten Schulwoche am **Dienstag, dem 14.9., 16.30 Uhr mit der 7. und 17.30 Uhr mit der 8. Klasse** an. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit mit euch! Eure Christiane Rau

Wir suchen Autofahrer

Gern gehen wir einmal im Monat zu unserem Seniorenkreis ins „Bibelcafé Ruhepol“. Wir besuchen den Kreis schon eine ganze Weile. Lange Zeit konnten wir selber Auto fahren oder den Weg ins Pfarrhaus laufen, das geht jetzt nicht mehr.



Wir suchen jemanden, der uns an einem Montag im Monat um 14.30 Uhr zum Pfarrhaus fahren und um 16 Uhr wieder abholen kann. Wenn das für Sie möglich ist, würden wir uns sehr freuen! Melden Sie sich bitte im Pfarramt oder bei Frau Rau. Herzlichen Dank!

Die Besucher des Café Ruhepol

Veranstaltungen im August / September

Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang am 5.9. um 11 Uhr

„Das wünsch ich sehr, dass immer einer bei mir wär, der lacht und spricht, fürchte dich nicht.“

Mit diesem Lied möchten wir alle einladen und besonders die, für die etwas Neues beginnt, die in die Schule kommen oder die Schule wechseln, die eine Ausbildung oder Studium beginnen und die, die in eine neue Arbeitsstelle starten. Wir wollen im Gottesdienst über Wünsche nachdenken und Gottes Segen allen mit auf den Weg geben.

Wir freuen uns auf euch!

Gesprächssonntag am 19.9. um 9.30 Uhr

In diesem Gottesdienst wollen wir über den Predigttext des 16. Sonntages nach Trinitatis aus den Klageliedern 3, 22-32 nachdenken und miteinander ins Gespräch kommen. Nach der Einführung mit einer kurzen Andacht gehen wir dazu in drei Gruppen und treffen uns zum Abschluss gegen 10.30 Uhr in der Kirche wieder. Parallel findet der Kindergottesdienst statt. Wir freuen uns über Ihre Teilnahme und einen regen Gedankenaustausch.

Erntedankfest am 26.9.

Am Erntedanksonntag wollen wir um 9 Uhr Gottesdienst feiern und Gott für die Ernte danken und dafür, dass wir reichlich zu essen haben.

Am Vortag des Erntedankfestes backen die Konfirmanden in der Bäckerei Mueller wieder Brote, die sie dann am Sonntag nach dem Gottesdienst verkaufen. Der Erlös geht in Projekte für „Brot für die Welt“. Das ist eine wunderbare Aktion, die den Konfirmanden viel Freude bereitet, anderen hilft und uns erfreut, wenn wir die seltener gewordenen Mueller-Brote genießen können. Deshalb: Denken Sie beim Einkauf daran, dass es ausnahmsweise auch mal am Sonntag und noch dazu in der Kirche Brot zu kaufen gibt.

Zum Erntedankfest soll unsere Kirche auch wieder festlich mit Kränzen geschmückt werden. Wir laden Sie herzlich zum **Erntekränze Binden am Samstag, dem 25.9., von 15.30-17.30 Uhr** in den Pfarrgarten ein. Es wäre schön, wenn Sie Blumen und Zweige mitbringen könnten. Während dieser Zeit können auch Erntegaben in die Kirche gebracht werden. Wir sammeln sie für die Tobiasmühle in Radeberg. Dort leben Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen und Begabungen. Tagsüber sind die Bewohner in den Kleinwachauer Werkstätten beschäftigt. Sie freuen sich über frische und haltbare Lebensmittel aller Art.



Foto: Okapia

Konfirüste 2021



Ein ruhiges Örtchen. Kaum viel mehr als eine Straße mit ein paar Häusern, einer Haltestelle und einem Kirchturm. Im Hintergrund kann man die male-
rische Silhouette eines Berges sehen. Die absolute Stille wird nur ab und an durch den Gesang einiger Vögel unterbrochen. Alles in allem ein Bild wie aus einem Märchen. Die Idylle Reinhardtsdorfs. Doch diese Idylle wird plötzlich von einem langgezogenen Quietschen gestört, dem Quietschen einer Busbremse. Davon aufgeschreckt, flattert schlagartig eine ganze Vogelschar aus dem nächstgelegenen Baum. Der Schrecken ist erneut eingetreten. Den Reinhardtsdorfern hat es schon lange vor diesem Tag gegraut, doch dass er dieses Jahr so früh eintreten würde, hatte wohl niemand geglaubt. Und doch ist es schon wieder so weit, die Langebrücker Konfirmanden sind wieder im Dorf.

Doch wie sich herausstellen sollte, sahen die Befürchtungen weitaus schlimmer aus als die Realität. Einige lautstarke Anfeuerungsrufe bei den zahlreichen Tischtennisturnieren oder die „Angebrannt“ Schreie beim Fangen und Verstecken waren wohl das Lauteste, was man das Wochenende über von uns hörte. Und doch kann man nicht im Mindesten sagen, dass es langweilig war. Schließlich musste täglich selbst Essen gemacht werden, was einige Teilnehmer vor akute Motivationsprobleme stellte, und natürlich auch ein Vorstellungsgottesdienst vorbereitet werden. „Wir sind schon fertig“ haben wir an diesem Vormittag wohl oft gehört, sodass wir das Zählen aufgegeben haben. Auch die alljährliche Wanderung auf den Zirkelstein gehörte wieder mit zum Programm, genauso wie lange Werwolf-Runden und ein Lagerfeuer mit XXL-Marshmallows. Alles in allem kann man sagen: Es war wie immer ein produktives und spaßiges Wochenende und die diesmal nur 3 Tage sind eindeutig zu schnell vergangen.

Karl Jäger, Paul Jakob

August 2021

Neige, HERR, dein Ohr und höre! Öffne, HERR, deine Augen und sieh her!
2. Könige 19, 16

Sonntag, 1.8. 9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst in **Medingen**
9. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr: Gottesdienst zur Zeltwoche in **Weixdorf**
10.00 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche **Klotzsche**
10.00 Uhr: Gottesdienst in **Rähnitz**
Kollekte für die Aus- und Fortbildung von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

Freitag, 6.8. 10.30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenpflegeheim in **Langebrück**, Pfarrerin Christiane Rau

Sonntag, 8.8. 9.30 Uhr: Gottesdienst in **Langebrück**, gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft; Predigt: Michael Hochberg
10. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte für Jüdisch-christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke
9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst in **Großdittmannsdorf**
9.30 Uhr: Gottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**
10.00 Uhr: Gottesdienst in der Alten Kirche **Klotzsche**

Sonntag, 15.8. 9.30 Uhr: Gottesdienst in **Medingen**
11. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr: Gottesdienst in **Weixdorf**
9.30 Uhr: Gottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**
10.00 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche **Klotzsche**

Sonntag, 22.8. 9.30 Uhr: Gottesdienst in **Langebrück**, Prädikantin Hanna Zieschang
12. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr: Gottesdienst in **Großdittmannsdorf**
9.30 Uhr: Gottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**
10.00 Uhr: Gottesdienst in der Alten Kirche **Klotzsche**
18.00 Uhr: Abendgottesdienst in **Wilschdorf**

Sonnabend, 28.8. 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**

Sonntag, 29.8. 9.30 Uhr: Gottesdienst in **Weixdorf**
13. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr: Gottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**
10.00 Uhr: Gottesdienst in der Christuskirche **Klotzsche**
17.00 Uhr: Musik mit geistlichem Wort in **Medingen**
Kollekte für die Diakonie Sachsen

Unser Sommerfest „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“

Was für ein wunderschönes Sommerfest. Endlich konnten viele von uns mal wieder zusammenkommen und die Seele baumeln lassen. Beim Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis konnten wir gemeinsam das Lied „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ von Paul Gerhardt singen und lauschten im Pfarrgarten der Predigt von Frau Rau zu diesem Motto. Im Anschluss an den Gottesdienst fand dann ein Picknick im freien Gelände statt. Im Schatten der schönen Alleebäume war Zeit für Tee, Kuchen und Gespräche.

Alle Kinder wurden an diesem Nachmittag aufgefordert mit Lupen „auszugehen und zu suchen“ nach den kleinen Großartigkeiten der Schöpfung, diese zu bewundern. Aber auch die Erwachsenen wurden eingeladen mutmachende Botschaften für die anderen auf kleine Herzen zu schreiben und diese auszustellen. Wer aufmerksam war, hat an der Scheune die schönen Bilder der Christenlehrekinder entdeckt.

Kultureller Höhepunkt dieses Nachmittags war das musikalische Märchen: die Nachtigall von H. C. Andersen. Mit dieser wunderbaren Geschichte entführte der Erzähler Erik Brünner die Zuhörer in das Reich des chinesischen Kaisers. Das Streichquartett des Ensemble CONCERTO BELLOTTO begleitete

ihn dabei mit ausgewählter Musik von Tschaikowski, Mozart, Grieg, und Williams. Übrigens wird die Nachtigall auch im Lied von Paul Gerhardt besungen. Vielen Dank für diesen schönen Nachmittag!



Maria Klotz

September 2021

Ihr sät viel und bringt wenig ein; ihr esst und werdet doch nicht satt; ihr trinkt und bleibt doch durstig; ihr kleidet euch, und keinem wird warm; und wer Geld verdient, der legt's in einen löchrigen Beutel.

Haggai 1,6

Sonntag, 5.9.

14. Sonntag nach Trinitatis

11.00 Uhr: Gottesdienst zum Schulanfang mit Taufgedächtnis in **Langebrück**, Pfarrerin Christiane Rau

Kollekte für die Evangelischen Schulen

9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst in **Medingen**

9.30 Uhr: Gottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**

9.30 Uhr: Familiengottesdienst zum Schulanfang in **Weixdorf**

10.00 Uhr: Gottesdienst in der Alten Kirche **Klotzsche**

11.00 Uhr: Familiengottesdienst zum Schulanfang in **Rähnitz**

Sonntag, 12.9.

15. Sonntag nach Trinitatis

9.30 Uhr: Gottesdienst in **Langebrück**, gestaltet von der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Predigt: Angela Bischoff

9.30 Uhr: Erntedankgottesdienst in **Großdittmannsdorf**

9.30 Uhr: Erntedankgottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**

9.30 Uhr: Sakramentsgottesdienst mit Taufgedächtnis in **Weixdorf**

10.00 Uhr: Gottesdienst zum Schulanfang in der Christuskirche **Klotzsche**

10.00 Uhr: Erntedankgottesdienst in **Wilschdorf**, anschließend Leckeres aus dem Lehmbackofen und Führungen durch die älteste Kirche Dresdens (bis 17.00 Uhr)

Sonntag, 19.9.

16. Sonntag nach Trinitatis

9.30 – 11.00 Uhr: **Gesprächssonntag** in **Langebrück**, Andacht mit anschließendem Bibelgespräch

Kollekte für die Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche

Sonntag, 19.9. 9.00 Uhr: Erntedankgottesdienst in **Grünberg**
16. Sonntag nach
Trinitatis 9.30 Uhr: Gottesdienst in **Medingen**
(Fortsetzung) 10.00 Uhr: Gottesdienst in der Alten Kirche **Klotzsche**
10.00 Uhr: Familiengottesdienst zum Schulanfang in
Ottendorf-Okrilla
10.00 Uhr: Familiengottesdienst in **Rähnitz**

Sonnabend, 19.30 Uhr: Lobpreisgottesdienst in **Ottendorf**
25.9.

Sonntag, 26.9. **9.00 Uhr:** Erntedankgottesdienst in **Langebrück,**
17. Sonntag nach
Trinitatis Pfarrerin Christiane Rau
anschließend Verkauf der von den Konfirmanden geba-
ckenen Brote, Büchertisch und fair gehandelte Produkte
9.30 Uhr: Gottesdienst in **Medingen**
9.30 Uhr: Gottesdienst in **Ottendorf-Okrilla**
10.00 Uhr: Konfirmation in der Christuskirche **Klotzsche**
10.00 Uhr: Sonntagsfrühstück in **Rähnitz**

Wenn nicht anders angegeben, ist die Kollekte für unser Kirchspiel be-
stimmt und kommt auch unserer Gemeinde zugute.

nächste Gottesdienste im Oktober in Langebrück:

Sonntag, 3.10. 9.30 Uhr: Konfirmation

Sonntag, 10.10. 9.30 Uhr: Gottesdienst, gestaltet von der Landeskirch-
lichen Gemeinschaft

Gemeindekreise

Kirchenmusik

Posaunenchor	montags, um 19.00 Uhr	Hartwig Reichel Tel.: 70175
Kurrende Chor	ab 7.9.: dienstags, 15.30 Uhr dienstags, 20.00 – 21.15 Uhr	Benedikt Kantert, benedikt.kantert@ evlks.de

Gesprächskreise

Bibelcafé „Ruhepol“	Montag, den 9.8. und 6.9., um 14.30 Uhr im Pfarrhaus	Pfarrerin Rau
Frauen- gesprächskreis	Ansprechpartnerin: Kathrin Labens, Tel.: 71587	
Frauenfrühstück	Ansprechpartnerin: Ilona Olligs, Tel.: 81367	
Offene Bibelstunde	Mittwoch, den 25.8. und 22.9., um 19.30 Uhr im Pfarrhaus	Peter Botzler Tel.: 70404

In unserer Kirchengemeinde treffen sich fünf **Hauskreise** regelmäßig, um gemeinsam über Gottes Wort nachzudenken. Die Ausrichtungen der Kreise und ihre Ansprechpartner finden Sie auf unserer Internetseite unter <http://www.kirche-langebrück.de/angebote/gespraechskreise/>

Jugend und Kinder

Junge Gemeinde	donnerstags, um 19.00 Uhr	Paul Jakob, j_paul@posteo.de
Teenkreis der LKG	freitags, um 20.00 Uhr im Bürgerhaus	Tabea Junghans, tabea.junghans@ t-online.de
Konfirmanden	Klasse 7: dienstags 16.30 Uhr Klasse 8: dienstags 17.30 Uhr	Pfarrerin Rau
Kinderkreis	Freitag, den 17.9., um 16.00 – 17.00 Uhr	Mirjam Jähnchen
Christenlehre	2., 3. und 4. Klasse montags 1. und 5./6. Klasse mittwochs	Mirjam Jähnchen
Kindergottes- dienst-Team	nach Absprache	Anke Wünsche, Tel. 81286

Freud und Leid

In unsere Fürbitten schließen wir ein:

Diese Angaben finden Sie ausschließlich in der gedruckten Ausgabe des Gemeindeblatts.

HERR, deine Güte reicht so weit der Himmel ist und deine Wahrheit, so weit die Wolken gehen.

Psalm 36, 6

Wir sind für Sie da

Pfarramt Langebrück:

Almuth Höhnel, Kirchstraße 46, 01465 Langebrück

Tel.: 035201 / 70876, Fax: 81671, E-Mail: kg.langebrueck@evlks.de

Öffnungszeiten: Donnerstag, 10-12 Uhr

Almuth Höhnel ist auch mobil erreichbar unter 0176 / 55996985:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 8-12 Uhr, Dienstag: 15-18 Uhr

Verwaltung des Kirchspiels in Klotzsche, Tel.: 0351 / 880 5173:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 10-12 Uhr, Dienstag: 15-18 Uhr

Frau Pfarrerin Rau ist zu erreichen

- telefonisch unter 035201 / 70876
- per E-Mail unter christiane.rau@evlks.de

Kirchgemeindevertretung: kgv@kirche-langebrueck.de,

Vorsitzender Andreas Götz

Gemeindepädagogin: Mirjam Jähnchen, Tel. 035201 / 70594,

mirjam.jaehnchen@evlks.de

Kantor: Benedikt Kantert, benedikt.kantert@evlks.de

Spenden für die **Kirchgemeinde:** Kirchenbezirk DD Nord

IBAN DE06 3506 0190 1667 2090 28

Verwendungszweck: KG Langebrück RT 1012

bei der LKG Sachsen Bank für Kirche und Diakonie, BIC GENODED1DKD

Wir freuen uns über Ihre Spende für die Gemeindearbeit! Herzlichen Dank!

Herausgeber: Evang.-Luth. Kirchgemeinde Langebrück, Kirchstr. 46, 01465 Langebrück.

Verantwortlich: Cornelia Wulf; Druck: Löbnitz-Druck GmbH, 01445 Radebeul

E-Mail Redaktionsteam: gemeindeblatt@kirche-langebrueck.de

Seite für Kinder

Wie gut kennst du unsere Langebrücker Kirche? Wir setzen unsere kleine Reihe mit Suchbildern aus dem letzten Gemeindeblatt fort. Findest du alle Motive? Viel Spaß beim Suchen!



Fotos: Mirjam Jähnchen